

Presseinformation

Immer in Bewegung

Handicaptour mit Reisesegen gestartet/Geerlings: Im Leben und auf der Strecke immer in Bewegung bleiben

Münster (cpm). Sie sind unterwegs: Mit einem Reisesegen von Weihbischof Dieter Geerlings im Schatten des St.-Paulus-Domes ist die Handicap-Tour 2016 am Samstagmorgen gestartet. In zwei Tagen werden die gut 40 Rennradfreunde rund um die Organisatoren Reinhard zum Hebel und Manfred Lensing-Holtkamp insgesamt 430 Kilometer durch das Bistum Münster unter die Räder nehmen. Bei der insgesamt neunten Auflage der Rundfahrt sammeln die Hobbysportler Spenden für den Stiftungsfonds "Menschen mit Behinderungen" der Caritas GemeinschaftsStiftung.

Weihbischof Geerlings wünschte den Radfahrern dabei nicht nur viel Erfolg und Gottes Segen, sondern gehörte auch zu den ersten Spendern, die etwas in der mitgeführten Spendendose unterbrachten. "Hoffentlich kommt in diesen zwei Tagen noch etwas hinzu", sagte Organisator Reinhard zum Hebel mit einem Lächeln. Weihbischof Geerlings fügte hinzu: "Bleiben Sie auf der Strecke und im Leben immer in Bewegung. Sonst kippen Sie um." Er betonte zudem die Symbolik des Weges, auf den sich seit ewigen Zeiten viele Christen in aller Welt gemacht hätten.

Am Samstag führt die Tour noch über Darup, Olfen, Schermbeck und Maria Veen nach Gescher. Nach dieser ersten Etappe mit rund 200 Kilometern geht es am Sonntag bereits in den "Endspurt" über 230 Kilometer.

Der Zeitplan für Sonntag (*kurzfristige Änderungen vorbehalten*):

28. August: 9:00 Uhr: Wohnen am Irisgarten, Steinfurt
12:00 Uhr: Jacob-Meyersohn-Haus, Rheine
13:30 Uhr: Grothoff-Dahlmann-Stift, Emsdetten
15:30 Uhr: Lorenz-Werthmann-Haus, Ostbevern
17:30 Uhr: Marien am Voßbach, Enniger

087-2016 (jks)

27. August 2016

